

DGB kritisiert Rentenerhöhung

Köln/Berlin. Die von der Koalition geplante Erhöhung der Renten in Deutschland um 1,1 Prozent hat keine Begeisterung ausgelöst. Gewerkschaften und Sozialverbände begrüßten die angekündigte Erhöhung zwar im Grundsatz, bezeichneten sie aber als zu niedrig. Den rund 20 Millionen Rentnern seien inzwischen schon drei Nullrunden zugemutet worden, erinnerte der Präsident des Sozialverbandes VdK, Walter Hirrlinger, der Rheinpfalz am Sonntag. Auch DGB-Chef Sommer monierte, daß die Erhöhung nicht zur langfristigen Sicherung der Kaufkraft der Rentner reiche. In Bild am Sonntag warnte er vor einer »dramatischen Altersarmut« und forderte eine »Kehrtwende der Rentenpolitik«. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/102482.dgb-kritisiert-rentenerhöhung.html>